

PRESSEMITTEILUNG für das St. Augustinus-Krankenhaus Düren

10. März 2025

Von:

Josefs-Gesellschaft gAG
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Gesundheitswesen
Custodisstraße 19 - 21
50679 Köln

Tel.: 0221 88998-123, Mobil: 0172 8711 292, E-Mail: k.erdem@josefs-gesellschaft.de

(1.440 Zeichen inkl. Leerzeichen)



AOK **JG** St. Augustinus-Krankenhaus
DÜREN
Akademisches Lehrkrankenhaus
der RWTH Aachen

Infoabend für Patienten
und Interessierte

**GALLENBLASENSTEINE
aus chirurgischer Sicht
DI, 18.03.2025 • 18 UHR**

Medizinisches Zentrum (6. Etage)
des St. Augustinus-Krankenhauses
Renkerstr. 45 • 52355 Düren

REFERENT:
Herr Alexander Eisenkrein
Chefarzt der Klinik für Allgemein-
und Viszeralchirurgie im
St. Augustinus-Krankenhaus

Alexander Eisenkrein freut sich auf Ihr
Kommen und beantwortet im Anschluss
an den Vortrag gerne Fragen aus dem
Publikum.

In Kooperation mit der AOK Rheinland/Hamburg – Die Gesundheitskasse
St. Augustinus Krankenhaus - Renkerstraße 45 - 52355 Düren - www.sankt-augustinus-krankenhaus.de

**Eintritt
und Parken
frei!**

Infoabend: „Gallenblasensteine aus chirurgischer Sicht“ im St. Augustinus Krankenhaus Düren-Lendersdorf

Dienstag, 18. März 2025 um 18 Uhr – Eintritt und Parken frei – Chefarzt Alexander Eisenkrein informiert

Der Chefarzt der Chirurgie im St. Augustinus-Krankenhaus lädt alle Interessierten herzlich zum Infoabend

„Gallenblasensteine aus chirurgischer Sicht“ ein. Die Veranstaltung findet am Dienstag, 18. März 2025, um 18 Uhr in der 6. Etage des Medizinischen Zentrums statt. Der Eintritt sowie das Parken sind für die Besucher der Veranstaltung kostenfrei. Die AOK Rheinland/Hamburg ist

Kooperationspartner dieser Veranstaltung.

Chefarzt Alexander Eisenkrein, Leiter der Abteilung für Allgemein- und Viszeralchirurgie, wird über die Ursachen, Diagnostik und moderne Therapiemöglichkeiten von Gallenblasensteinen informieren.

Anschließend steht er den Besuchern für Fragen zur Verfügung.

Gallenblasensteine, auch Gallensteine genannt, sind feste Ablagerungen, die sich in der Gallenblase bilden und aus Cholesterin oder anderen Substanzen bestehen können. Sie bleiben oft unbemerkt, können aber auch starke Schmerzen, Übelkeit und Verdauungsprobleme verursachen. In manchen Fällen ist eine Operation erforderlich, um Beschwerden zu lindern und Komplikationen zu vermeiden.

Der Infoabend beleuchtet, wie die richtige Diagnostik und individuell abgestimmte Behandlungsansätze helfen können, die Lebensqualität Betroffener nachhaltig zu verbessern.

Weitere Informationen: [Josefs-Gesellschaft gAG](http://josefs-gesellschaft.de), Köln

Die Pressefotos dieser Mitteilung stehen dem Empfänger honorarfrei zur Veröffentlichung im Zusammenhang mit diesem Thema zur Verfügung.